

PR-INFO

Die Künstlerin Inge Harms, Mitglied in der Produzentengalerie Judith Dielämmer, hat zu einer Ausstellung mit dem Thema **UNTERM EIS** zwei befreundete Künstlerinnen eingeladen.

Barbara Renner-Wiest

62 J., in Berlin als Kind in den Ruinen gespielt, die politischen 60iger Jahre und den Mauerbau als Jugendliche erlebt.

Barbara Renner-Wiest setzt sich mit dem Raum „Unterm Eis“ als Refugium auseinander. Ihre Zeichnungen und Stickereien auf Filz lassen die Stille unterm Eis laut werden und eröffnen einen neuen Raum der Fantasie und Vielfalt.

Gudrun Schuster

49 J, lebt in Neuss und arbeitet in Düsseldorf als Bildhauerin und Dozentin für plastisches Gestalten/ Bildhauerei. Sie bekam mehrere Stipendien und Preise, u.a. den Kunstpreis der Stadt Bad Kreuznach.

Ihre Spekulationen von oben über UNTERM EIS: Eisberge, Eisbrecher, Untergang der Titanic – Zerquetschen des Schiffsrumpfs durch Eisbewegung. – Eis und Stahl – ungeheure Kraft, die verformt. – Entdeckung von Eis auf dem Mars – Spuren von Leben.

Alles Gedankenschnipsel, die Gudrun Schuster zu den Skulpturen geführt haben, die sie zeigen wird.

Inge Harms

56 J, lebt in Neuss als freie Künstlerin und arbeitet in Grevenbroich und Mülheim als Theaterpädagogin.

Als Theaterfrau und Butoh-Performerin interessierten sie schon immer Energie und Bewegungen. In den Objekten erforschte sie die Kräfte, die nötig sind, um UNTERM EIS überleben zu können. Sie fand Widersprüche, die gleichzeitig anwesend sind: Hingabe, Verschmelzung, Demut, sowie Lebensfreude, Loslösen und Wachsen. Ihre Fotos zeigen die Sehnsucht nach Licht, den Blick von unten nach oben.

26. Februar – 26. März 2010

geöffnet freitags von 18 bis 20 Uhr

oder nach telefonischer Absprache: 02131.3835990 oder 02131.4744339

Vernissage: Freitag, 26. Februar 2010, 20 Uhr

Die Künstlerinnen führen ins Thema ein.

Galerie Judith Dielämmer

Königstraße 21

41515 Grevenbroich

02181.479483

www.judithdielaemmer.de